



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR

8890 /AB

06. Sep. 2011

zu 8963 /J

MAG. JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0771-III/5/a/2011

Wien, am 31. August 2011

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Westenthaler, Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Juli 2011 unter der Zahl 8963/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „untergetauchte Asylwerber“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Entsprechende Statistiken werden erst seit 2010 geführt.

Zu Frage 2:

Im Zeitraum Jänner bis Juni 2011 sind insgesamt 1.061 Personen „untergetaucht“. Rund 65% der erstinstanzlich „untergetauchten“ Personen entziehen sich dem Verfahren während des Zulassungsverfahrens.